

Bischofshofen

HERBST 2021 FOLGE 327 SEIT 1990

JOURNAL

ERSCHEINT IN BISCHOFSHOFEN ~ MÜHLBACH ~ PFARRWERFEN ~ WERFEN ~ WERFENWENG ~ HÜTTAU

LETZTE CHANCE!



GET MOVIN'

-40%

VOM STATTPREIS* AUF GEKENNZEICHNETE ARTIKEL.

WIR ÜBERSIEDELN!

5500 BISCHOFSHOFEN.
SALZBURGERSTRASSE 3

Angebote gültig nur im Hervis Store im 5500 Bischofshofen, Salzburgerstraße 3, solange der Vorrat reicht, von 06.09. bis 18.09.2021. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. *Stattpreis = vom Hersteller unverbindlich empfohlene Verkaufspreis.

Bürgelhof
Wild auf Wild
ab 8. Oktober 2021
Tischreservierung
+43 (0) 6462 2785
Wir freuen uns auf Euch!
Maria, Sigi & Sabrina

Gasthof **Schützenhof** | Gasthof **Allte Post**

WILDWOCHEN
20.10. bis 07.11.21
Familie Ebner
5500 Bischofshofen · Tel. 06462 / 22530

TÖRGGELN
Oktober 2021
Südtiroler Spezialitäten

Speck, Kaminwurz'n, Hauswürst, Käse, Schüttelbrot + Vintschgerlaiberl, Südtiroler Rotwein (Edelvernatsch), Maroni, ...
Um Reservierung wird gebeten!
Telefon 0 64 62 / 27 76

samson
www.samsondruck.at
Ihre Qualitätsdruckerei

ms
VERMESSUNG GmbH

MS Vermessung GmbH
Gasteiner Straße 44
5500 Bischofshofen
+43 (0)6462 / 20 332
ms@sbg-vermessung.at

Wir sagen DANKE für
50 JAHRE
PETTINO

Traditionelles & modernes Design

ING. GERHARD MAUBERGER - ZU GAST IM BISCHOFSHOFEN JOURNAL

Du bist seit 24 Jahren Leiter des Wirtschaftshofes mit 30 MitarbeiterInnen. Mit seinen Fachabteilungen erbringt der Wirtschaftshof in der Heizhausgasse 15 ein großes Dienstleistungsangebot für die Bürger der Stadtgemeinde. Welche Bereiche sind das und was hat sich personell in deiner Abteilung aktuell getan?

Das große Dienstleistungsangebot betrifft hauptsächlich die Infrastruktur. Das geht von der Trinkwasserversorgung zur Instandhaltung von Kanalisation, bis zur Instandhaltung und Erweiterung der öffentlichen Straßenbeleuchtung. Das betrifft auch die Instandhaltung der Gemeindestraßen und deren Reinigung, die Instandhaltung der Parkanlagen, der öffentlichen Kinderspielplätze inklusive Freizeitanlage oder auch des Wasserfallsteiges. Auch die Instandhaltungsarbeiten an insgesamt 20 öffentlichen Gebäuden, wie Rathaus, Schulen und Kindergärten, etc. die Mithilfe bei der Durchführung von Veranstaltungen, die Schneeräumung und Streuung und nicht zuletzt die Weihnachtsbeleuchtung. Personell gibt es eine Änderung, als wir durch die Pensionierung von

Herbert Gewolf mit Herbert Linschinger einen neuen Wassermeister bekommen haben, Stellvertreter von mir als Leiter ist Mario Weber.



Foto: privat

ING. GERHARD MAUBERGER
Leiter Wirtschaftshof der SG Bischofshofen

Alter 57,
verh. mit Martina,
Sohn Michael

Dein Aufgabengebiet ist groß und vielfältig. Wie spielt sich ein normaler Arbeitstag beim Wirtschaftshofleiter ab?

Ich bin gegen 6:15 Uhr im Büro: Blick auf die Wettervorhersage für den heutigen Tag, E-Mails checken, Arbeitseinteilung. Bis 7:00 Uhr sind dann alle Mitarbeiter da. Arbeitsgespräche mit den Partieführern und anderen Mitarbeitern. Auf ca. 8:00 Uhr ins Rathaus für notwendige Abstimmungen, z.B. mit Bürgermeister, Sekretariat, Kassa, Bauamt und wer halt noch was braucht von mir.

Vormittags schau ich bei unseren Baustellen vorbei. Nachmittags teilweise Büroarbeit, wie diverse Vorplanungen, Materialbestellungen, etc. Mein Arbeitende ist dann fast immer um 17:00, dabei bin ich meistens der Letzte. (schmunzelt)

Was sind die herausforderndsten Aufgaben für dich? Worauf möchtest du in deiner Funktion die Bevölkerung Bischofshofens besonders aufmerksam machen?

Arbeitsmäßig ist es der Winterdienst, weil man nichts vorausplanen kann und sich der Winter auch nicht an Arbeitszeiten hält. Es ist eine große Verantwortung, „man sitzt so quasi immer auf Nadeln.“ Personalmäßig ist es, eine schlagkräftige Mannschaft mit guten MitarbeiterInnen und Mitarbeitern für den Wirtschaftshof zu haben bzw. bei Nachbesetzungen zu bekommen. Technisch gilt es den Fuhrpark bestens in stand zu halten und Fahrzeuge bzw. Maschinen auch rechtzeitig auszutauschen und wieder zu erneuern, was oft schwer durchsetzbar ist. Der Bevölkerung möchte ich sagen, dass wir uns

LIEBE LESERINNEN UND LESER DES BISCHOFSHOFEN JOURNALS!

Die Redaktion des BJ ist weder Klagemauer noch Belobigungsstelle. Wer Lob für die Gemeindearbeiter für die saubere Friedhofsgestaltung oder Kritik am Citybusfahrer wegen Unhöflichkeit hat, möge dies persönlich beim Betroffenen oder dessen vorgesetzter Stelle tun.

Auffällig ist aber in unserer Redaktion die zunehmende Häufung an Klagen über lautstarke Gelage mit Alkohol bei der Lok, am Friedhof, im Freizeitzentrum und bei der Schanze. Ganz abgesehen von Vandalenakten im Freizeitzentrum und in der Stadt, die auch in der Ausgabe dieses BJ ihre Berichterstattung finden. Lautete früher die Reaktion der offiziellen Stellen: „Wer ma schau!“, so ist heute immer öfter zu hören: „Da könn ma nix machen!“ Ja, aber wer dann?

Nur, manche Beschwerde wäre selbst eine Beschwerde wert. Ich kann mich noch gut erinnern wie sich eine Bischofshofenerin anlässlich der Eröffnung unseres neuen Seniorenheimes 2006 beschwerte, „dass die BewohnerInnen in diesen Glaskobeln alle Depressionen bekommen werden.“ Tags darauf meinte ein deutscher Urlauber zu mir, „wat is denn dat für ein tolles Kurheim!“ Wie nah doch Beschwerde und Lob manchmal beieinander liegen.

*Lorenz Weran-Rieger,
Redaktion*



Wir suchen... Immobilien und Grundstücke




Für unsere Kunden sind wir auf der Suche nach Häusern, Wohnungen und Grundstücken.

Sie kennen jemanden der seine Immobilie oder sein Grundstück gewinnbringend verkaufen oder vermieten möchte?

Wir sind über jeden Tipp sehr dankbar!



Kontaktieren Sie uns:
06412 - 20 250
office@remax-spirit.at
www.remax.at

als Dienstleistungsunternehmen sehen. Unsere MitarbeiterInnen leisten sehr gute Arbeit und bemühen sich – man kann fast sagen – rund um die Uhr für ein lebenswertes Bischofshofen. Aber allen Menschen recht getan – ist eine Kunst die niemand kann, z.B. beim Winterdienst.

Vor einigen Wochen habe ich dich an einem Sonntagmorgen in der Freizeitanlage getroffen. Gemeinsam haben wir einen zertrümmerten Glas-tisch als Folge purer Zerstörungswut gesehen. Eine Woche später habe ich Herbert Linschinger beim Feststellen eines herabgerissenen Boilers und einer überschwemmten Umkleidekabine im Freizeitzentrum angetroffen. Wie ist diesem Problem deiner Meinung nach am ehesten beizukommen?

Ja, die Vandalenakte und die Zerstörungswut einiger Jugendlicher sind enorm. So arg wie momentan ist es noch nie gewesen, wahrscheinlich auch coronabedingt. Es kostet nicht nur viel Geld und Arbeitszeit die Schäden wieder herzurichten, es raubt einem auch die Motivation. Man steht diesen Vandalenakten scheinbar machtlos gegenüber, ich weiß auch nicht wie man es ändern

kann, es ist wahrscheinlich ein gesellschaftliches Problem. Viele Jugendliche haben wohl keine Perspektive ...

Kommen wir zu etwas Erfreuliche-rem. Was machst du in deiner Freizeit, welche Hobbys hast du?

Im Winter gehe ich gerne Skitouren und Skifahren, im Sommer Bergwandern und etwas Mountainbiken. Reisen mit unserem Camper-VW Bus (California) taugt Martina und mir besonders. So sind wir im Juli 14 Tage auf Sardinien gewesen.

Interview geführt von LWR



Gerhard und Martina lassen sich auf Urlaub nichts abgehen. Foto: privat



Willkommen im
GENUSSREICH



Wir bieten
individuelle Küchen von

ewe nolte
DANKÜCHEN FM



WIR BRAUCHEN PLATZ

ALLES MUSS RAUS!

07. 08. 09. OKT 2021

DO+FR: 9-18 UHR
SA: 9-12 UHR

GROSSER TEXTILABVERKAUF

SOS MARKENSKIKLEIDUNG • ARBEITSKLEIDUNG
PULLOVER • HOODIES • JACKEN • T-SHIRTS

eg.promotion creating emotions HEIZHAUSGASSE 1 • 5500 BISCHOFSHOFEN • 06462 4080
OFFICE@EGPROMOTION.COM • WWW.EGPROMOTION.COM

IMPRESSUM
Bischofshofen Journal, Unabhängiges Quartalsjournal für Bischofshofen, Mühlbach, Pfarrwerfen, Werfen, Werfenweng und Hütttau.
Herausgeber und Medieninhaber:
Bischofshofen Journal, Helga Weran-Rieger
5500 Bischofshofen, Liebherstraße 28/3
Redaktion: Lorenz Weran-Rieger (LWR)
0664/75 11 48 11
Kulturelle Beiträge: Mag. Klaus Vinatzer (KV)
Gründer des BJ im Jahr 1990: Robert Pirnbacher und Lorenz Weran-Rieger

PRINTED IN AUSTRIA 2019/2020

PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at

Layout: eg promotion GmbH, Bischofshofen, www.egpromotion.com
Druck: Samson Druck GmbH, St. Margarethen, www.samsondruck.at
Satz- und Druckfehler vorbehalten!
www.bischofshofen-journal.at
e-mail: bischofshofen-journal@sbg.at

GV AKTUELL: MANUEL KERSCHBAUMSTEINER



Foto: privat

Manuel Kerschbaumsteiner, 36 Jahre, verh. mit Sonja, Sohn Tobias; Als SPÖ-GV tätig in den Ausschüssen: Sport- und Jugend; Wirtschaft, Energie und E5; Bildung, Gesunde Gemeinde, Stadtmarketing und Tourismus.

Haben sich deine Erwartungen in die politische Tätigkeit erfüllt?

Bis jetzt zum Teil. In der Phase, in der nach Systemkennenlernen usw. der politische Normalbetrieb beginnen hätte sollen, hat Corona begonnen und auch in diesem Bereich die Themen großteils bestimmt.

Was sind deine politischen Vorstellungen für die Zukunft?

Sehr positiv möchte ich an dieser Stelle die spürbare fraktions- bzw. parteiübergreifende Zusammenarbeit für die Entwicklung Bischofshofens erwähnen.

Das ist tatsächlich ein besonderes Merkmal in der Lokalpolitik und ich wünsche mir für die Zukunft, dass dies auch so fortgeführt wird.

Grundsätzlich ist mir eine sozial gerechte Politik wichtig, in welcher Leistung etwas zählt und in der das Miteinander im Vordergrund steht.

Welche politischen Themen sind dir ein besonderes Anliegen?

Aktuell beschäftigen mich die derzeitigen Vandalismusschäden, hier müssen wir unbedingt eine Lösung finden.

Besonders spannend derzeit sind die Pläne für das neue Sportzentrum am Lackenhof.

Wir alle sollen uns in Bischofshofen wohl fühlen, sollen hier gerne leben. Dafür brauchen wir eine pulsierende Stadt, mit einer gesunden Wirtschaft und einer guten und funktionierenden Infrastruktur.

Und dies gilt es weiter umzusetzen, so wie es das Team Obinger in den letzten Jahren bereits erfolgreich gemacht hat.

Was ist deine genaue Tätigkeit bei der Sparkasse?

2005 habe ich bei der Sparkasse in der Filiale Hallein begonnen und seit 2009 bin ich in der Filiale in Bischofshofen tätig.

Ich bin Privatkundenbetreuer und in allen finanziellen Fragen für meine Kunden da, mit den Schwerpunkten Finanzierungen und Veranlagungen.

Was ist dein berufliches Ziel?

Mein nächstes berufliches Ziel ist, sobald sich unser jetziger Chef Gerald in die Pension verabschiedet, die Filialleitung von ihm zu übernehmen und unseren sehr erfolgreichen Weg als regionale, innovativste Beraterbank fortzuführen.

Was sind deine Hobbies?

Sofern zeitlich möglich, Grillen, Motorradfahren, Fußball und Volleyball mit dem Sportclub Mitterberghütten und WildBoys 90, Drohnenfliegen.

S

VERKEHRSZEICHEN

Immer wieder taucht bei einem Verkehrsunfall die Frage auf, ob ein Verkehrszeichen / eine Bodenmarkierung zum Zeitpunkt des Unfalles gültig war, da diese Verkehrseinrichtungen durch eine Verordnung laut Straßenverkehrsordnung gedeckt sein müssen. Der OGH hat nunmehr klargestellt, dass Verkehrszeichen / Bodenmarkierungen, auch wenn sie nicht durch eine Verordnung gedeckt sind, aus Gründen der Verkehrssicherheit für die Verkehrsteilnehmer verbindlich sind und auch jeder Verkehrsteilnehmer darauf vertrauen darf, dass sich andere Straßenbenützer daran halten. Interessant war eine weitere Feststellung, wonach zum Verdienstentgang eines Verletzten (Schadenersatzanspruch) auch dessen Arbeitsleistung zählt, die er ohne die Verletzung beim geplanten Bau eines eigenen Hauses erbracht hätte. Insofern stehen dem Geschädigten die Kosten einer „Ersatzkraft“ zu, obwohl es nur um die Eigenleistung beim Privathaus ging. Insofern ist der OGH relativ großzügig mit dem Zuspruch der entgangenen, eigenen Arbeitskraft.

RECHTSANWALT
MAG. MANFRED SEIDL
Bodenlehenstraße 2-4
5500 Bischofshofen
Tel. 0 64 62/32 660
Fax 0 64 62/32 660-6
email: ms@wattl.com
www.rechtsanwalt-salzburg.net



MAG.
MANFRED
SEIDL
Rechtsanwalt



Das modernste Jugendkonto jetzt mit Billabong Rucksack* gratis.



* Alle Jugendlichen bis 19 Jahre, die ein kostenloses spark7 Konto bei teilnehmenden Sparkassen eröffnen, erhalten jeweils einen Billabong Rucksack. Solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

Tut nicht auf modern.
Ist es einfach.
spark7.com/billabong

RAIFFEISENBANK BISCHOFSHOFEN WIRD ZU RAIFFEISENBANK PONGAU MITTE



Vorstand und Geschäftsführung: Obmann Andreas Holzmann, die beiden Geschäftsleiter Peter Rohrmoser und Harald Moser und Aufsichtsratsvorsitzender Burkhard Madleitner. Foto: RB-Bischofshofen

Von einer „historischen Dimension“ sprach Obmann Andreas Holzmann anlässlich der 127. Generalversammlung der 1894 gegründeten Raiffeisenbank Bischofshofen. Ging es dabei doch um den Beschluss der Generalversammlung zur Verschmelzung der Bischofshofener Bank mit der von St. Veit – Schwarzach – Goldegg zur künftigen Raiffeisenbank Pongau Mitte. Weitere Punkte der Tagesordnung waren u.a. der Jahresabschluss und der Revisionsbericht für 2020 sowie Bericht und Anträge des Aufsichtsrates.

„Schon die bisherige enge Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank St. Veit – Schwarzach – Goldegg führt nunmehr zur Fusion, betonte Obmann Andreas Holzmann in seinem Eingangsstatement. „In einer Zeit, wo Auflagen und Regularien Aufwendungen verursachen, die kleinere Banken nicht mehr erfüllen können, ist es Zeit die Kräfte zu bündeln. Denn wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit. Gab es 2014 in Salzburg noch 66 selbstständige Raiffeisenbanken, sind es 2021 nur mehr 41“, so Holzmann, in dessen siebenjährige arbeitsreiche Obmannschaft auch der Neubau der RB Bischofshofen fällt.

Für die Gesamtbank bietet die Verschmelzung die Vorteile größerer Einheiten, für die Mitarbeiter Synergieeffekte und neue Chancen, für die Kunden eine Steigerung der Beratungsqualität. Mit 50 MitarbeiterInnen bietet die neue RB Pongau Mitte 24.253 Einwohnern qualitativ

hochwertige Kundenbetreuung an. Nach den im Juni gefassten Beschlüssen zur Verschmelzung der Raiffeisenbank St. Veit – Schwarzach – Goldegg als übernehmende Genossenschaft mit der Raiffeisenbank Bischofshofen als übertragende Genossenschaft erfolgt die Eintragung ins Firmenbuch im Oktober. Dann werden auch die neuen Statuten gelten und die neuen Geschäftsleiter Michael Mittersteiner und Andreas Hallinger ihre Arbeit in der RB Pongau-Mitte aufnehmen. Mittersteiner ist bereits 20 Jahre für die RB Schwarzach, Hallinger seit 1993 in der RB Bischofshofen und seit 2020 als Geschäftsleiter in der RB Schwarzach tätig. Die bisherigen Geschäftsleiter in Bischofshofen Peter Rohrmoser und Harald Moser wirken seit über 40 Jahren und davon 26 Jahre in der Geschäftsleitung verdienstvoll und werden demnächst ihre Pensionen antreten.

Dazu die beiden Geschäftsleiter, Dir. Peter Rohrmoser und Dir. Harald Moser: „Die Fusion mit der RB St. Veit – Schwarzach – Goldegg bietet die Möglichkeit, eine zukunftsorientierte, selbstständige Regionalbank zu etablieren. Mit diesem Schritt ergeben sich Optimierungspotentiale, welche letztendlich sowohl den Kunden als auch den Mitarbeitern zu Gute kommen. Für uns ergibt sich die Chance, den Start der „Raiffeisenbank Pongau Mitte“ mit zu begleiten und im Jahr 2022 die Pension anzutreten. Es waren interessante und herausfordernde Jahre, wir wünschen dem neuen Team alles Gute für die Zukunft!“ LWR

ms
VERMESSUNG
BISCHOFSHOFEN
HOHENEMS

VERMESSEN
SIND WIR
NICHT

ABER WIR
VERMESSEN
ALLES



- Grundstücke
- Kollaudierungspläne
- Bauplatzerklärungen
- Lage - Höhenpläne
- Schnurgerüste
- Absteckungen
- Leitungskataster
- u.v.m.

20 **JAHRE**
Ingenieurbüro
für Vermessung

Manfred Schützenhofer

5500 Bischofshofen

Gasteiner Straße 44

T: 06462 - 20332

E: office@sbg-vermessung.at

www.sbg-vermessung.at



MITGLIED
DES FACHVERBANDES

STAR

STAD - TOUR 2021

KLAGENFURT • GRAZ • KRIEGLACH
SALZBURG • SAALFELDEN
DORNBIRN • INNSBRUCK



12.12.2021, 20:00 Uhr – SAALFELDEN, Congress

60 JAHRE BISCHOFSHOFENER AMSELSINGEN MIT KIRCHENCHOR UND PONGAUER BLÄSERN

Ein besonderes Jubiläum steht in diesem Jahr auf dem Programm: 60 Jahre Bischofshofener Amselsingen.

Hochkarätige Interpretinnen und Interpreten echter Volksmusik aus dem alpenländischen Raum werden für außergewöhnliche Höhepunkte sorgen. Darunter auch der Kirchenchor Bischofshofen und die Pongauer Bläser. ORF-Moderatorin Caroline Koller, Martina Mayr, ehemalige Volksschulpädagogin und Chorleiterin, sowie Musikum-Direktor Klaus Vinatzer zeichnen verantwortlich.

Veranstalter sind die Stadtgemeinde Bischofshofen, der Verein D'Hochgründler und das Salzburger Volksliedwerk. Die Organisation hat Theresia Saller mit einem Team der Stadtgemeinde inne.

Die Organisation hat Theresia Saller mit einem Team der Stadtgemeinde inne.

Die Organisation hat Theresia Saller mit einem Team der Stadtgemeinde inne.

Beratungstage

Kinderbetreuungsgeld



Sie haben Fragen?

Lassen Sie sich von unseren Expertinnen und Experten beraten!

Bitte unbedingt einen Termin vereinbaren!

AK Bischofshofen

Do 14. Oktober 2021 10 - 18 Uhr

Do 16. Dezember 2021 10 - 18 Uhr

Anmeldung: (0662) 8687-89

Sozialversicherungsreferat AK Salzburg

www.ak-salzburg.at



Bischofshofener Amsel Singen

60 Jahre Jubiläum

Samstag, **9.10.2021**
20.00 Uhr
Einlass 18.30 Uhr

Bischofshofen,
Hermann-Wielandner-Halle

Es singen und musizieren

- ALPENLANDLER MUSIKANTEN
- DE CATER
- DIATONISCHE EXPEDITIONEN
- FAMILIENMUSIK ESSL
- Sieger des Salzburger Volksmusikpreises 2021
- GEIGENMUSIK KIESENHOFER
- KIRCHENCHOR BISCHOFSHOFEN
- PERLSEER
- PONGAUER BLÄSER
- SALZBURGER SATTENENSEMBLE

Moderation
Caroline Koller

Karten
24,- /19,-
(Parterre, nummeriert / Tribüne)
-20% Ermäßigung mit SN-Card

Kartenreservierungen
ab sofort unter
amsel@bischofshofen.at
Informationen unter der Telefonnummer
06462/2801-48 oder
www.bischofshofen.at

VERANSTALTER:
Stadtgemeinde Bischofshofen
D'Hochgründler
Salzburger Volksliedwerk

Logo: ORF Salzburg

Bitte beachten Sie die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Covid-19-Regeln.

BISCHOFSHOFENER

BILDUNGSWOCHE 2021

ALLE - ALT UND JUNG -
SIND HERZLICH
EINGELADEN!

salzburger
bildungswerk
bischofshofen

Für alle Veranstaltungen gilt:
ANMELDUNG unter:
Tel. 0699 / 1708 3480
sowie die
EINHALTUNG der 3G-Regel



24. Sept. STADT-FÜHRUNG

Einladung zu einer BESONDEREN Stadtführung mit Bürgermeister Hansjörg Obinger und Josef Gantschnigg
Treffpunkt: 15:30 Uhr
Rathaus Bischofshofen

27. Sept. BESUCH IMKEREI

Besuch des Meisterbetriebes der Imkerei Mayrhofer am Haidberg inkl. Verkostung.
Treffpunkt und Abfahrt: 15:00 Uhr Rathaus Bischofshofen
Unkostenbeitrag 5,- Euro, Kinder frei

29. Sept. BROT-BACKEN

Brotbacken nach „Bauernart“ im Holzbackofen mit Elisabeth Hallinger.
Treffpunkt: 13:00 Uhr
Bachmühle am Buchberg
Material wird gestellt

01. Okt. VOM ZAUBER DER STERNE

... & dem Ende der Nacht. Beeinflusst Lichtverschmutzung unser Immunsystem?
Vortrag: Dr. Dietmar Hager
Treffpunkt: 19:00 Uhr
Kultursaal

WOHNEN MIT HOLZ



Das Bischofshofen Journal stellte drei Fragen an Bauleiter Manuel Rettensteiner von SIGES:



Das Neubauprojekt Holz(t)raum am Zimmerberg umfasst 20 Eigentumswohnungen mit 44-92 m². Mit der Fertigstellung rechnet SIGES, der erste Massivholzbauträger Salzburgs, mit Frühjahr 2022.

Was entsteht derzeit am Zimmerberg in Bischofshofen genau? Wie verläuft der Baufortschritt und wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen?

In unserem Neubauprojekt „Holz(t)-raum Zimmerberg“ entstehen in sonniger, verkehrsberuhigter Zone 2 x 10 Eigentumswohnungen mit 44 bis 92 m². Der Baufortschritt geht gut voran. Zuletzt wurde nun im August auch der zweite Holzrohbau mit dem kompetenten Zimmerer-Team von Meissnitzer Massivholzbau fertiggestellt. Unmittelbar im Anschluss werden die hochwertigen Lärchen Holz-Alu-Fenster vom Team Kitz Fenster eingebaut und dann werden unsere SIGES Spengler für ein dichtes Dach sorgen.

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei den mitwirkenden Gewerken und allen Anrainern für die gute Zusammenarbeit und das konstruktive Miteinander.

Der starke Trend zum Bauen mit Holz ist unverkennbar. Warum geschieht dies gerade jetzt und nicht schon vor ein paar Jahrzehnten?

Der Holzbau hat sich in den letzten Jahrzehnten technisch stark weiterentwickelt und ist bauphysikalisch Beton und Ziegel gleichgestellt. Darüber hinaus bietet ein Massivholzbau in puncto Raumklima, gesundheitlicher Aspekte und Klimaschutz im Vergleich zur herkömmlichen Bauweise einen deutlich höheren Mehrwert.

Klimaschutz ist mittlerweile nicht nur ein umweltpolitisches Thema, sondern vielmehr zu einem gesellschaftspolitischen Thema geworden.

Unsere Umweltmedizinerin, Dr. Christine Meissnitzer, ist der Überzeugung, dass Holz ein ausgeglichenes Raumklima schafft, für Entspannung sorgt, Herzschläge einspart und den Blutdruck senkt.

Vor allem im Zusammenhang mit Holz als Baustoff ist viel von „Nachhaltigkeit“ und „Regionalität“ die Rede. Was ist darunter zu verstehen?

Der Gebäude- und Bausektor verursacht mittlerweile rund 38 % der globalen CO₂-Emissionen. Um die geforderten Klimaziele zu erreichen ist es notwendig auf nachhaltige Ressourcen zu setzen. SIGES Massivholzbau schafft deshalb am Immobilienmarkt ein komplett neues und nachhaltiges Angebot und setzt zu 100 % auf nachwachsendes Vollholz. In allen SIGES Bauten spielt die Meissnitzer Massiv-Holz-Mauer® - produziert im Sägewerk Meissnitzer aus PEFC zertifiziertem Holz aus den umliegenden Wäldern – die konstruktive Hauptrolle.

Österreich besteht zur Hälfte der Fläche aus Wald, deshalb ist in unseren Breiten Holz der regionale Baustoff Nummer 1.



VON ALMFRUST ZU ALMLUST AUF DER KÖGERLALM

Scharen von Wanderern, Autos auf Almwegen, Kuh-Urteil, Wolfsproblematik, herumlaufende Hunde und Mountainbiker, die querfeldein unterwegs sind. Overtourismus auf der Alm, wie wir ihn früher nicht gesehen haben. Konfliktpotential ohne Ende! Wie dem Ganzen beikommen? Das wurde bei sogenannten "Almgesprächen" auf der Kögerlalm in Dorfgastein diskutiert. 20 % der Gesamtfläche Österreichs sind Almflächen, auf 10.000 Almen tummeln sich 400.000 Stück Vieh. Allein in Salzburg gibt es 1.750 Almen, davon sind 550 bewirtschaftet. 65.500 Rinder, Schafe und Ziegen wurden 2019 auf Almen aufgetrieben. Auf etwa 1.000 Almen fand eine Behirtung durch 1.400 Personen statt. Almen sind ein wesentlicher Identifikationsfaktor unserer Alpenrepublik, sie sind die stärkste Verbindung der Be-

völkerung mit Österreich, hieß es in der Anmoderation.



Dr. Hubert Stock, diesmal weniger als Werfener Bürgermeister, sondern als Wolfsbeauftragter und maßgeblicher Vertreter von „Respektiere deine Grenzen“ am Podium, pocht darauf, das „Kulturgut Alm“ mit allen Mitteln zu erhalten. Es sei Tatsache, dass sich der Gast eher an Regeln als der Einheimische hält. Der Tourismus müsse mehr hinter der Landwirtschaft stehen. Er sprach vom „Mas-

saker von Rauris“, wo Dutzende Schafe Opfer des Wolfs wurden. „Hoffentlich muss nicht noch mehr passieren, damit endlich eine Antwort auf diese Problematik gefunden wird“, zeigte sich Stock sehr nachdenklich.



LR Andrea Klambauer stellte Veränderungen auf den Almen, nicht zuletzt durch E-Bikes, fest. Was dem einen Freude bereitet, mündet beim anderen in Ärger. Nutzungskonflikte wären deutlich sichtbar. „Winters wie

sommers vermitteln tolle Bilder ausgefallene Sportmöglichkeiten, die wir eigentlich nicht zeigen wollen“, übte Klambauer Kritik an Tourismuswerbung und Extremsportlern gleichermaßen.

Landesbäuerin **Claudia Entleitner** aus Fusch ortet oft Unwissenheit und nicht Böswilligkeit. Kein Verständnis hat sie aber für die Kuh-Challenge auf TikTok im vergangenen Jahr. „Auf der Alm soll man mit der Seele baumeln können und nicht überall soll alles möglich sein!“ appellierte sie an die Almbesucher.

Mag. Elisabeth Neureiter vom Maschinenring St. Johann vermisst den Respekt für fremdes Eigentum. „Ich als Bäuerin gehe doch auch nicht durch eine fremde Kuhherde und ich streichle auch nicht jede fremde Kuh.“

SBS Echte Regional
Die Pongauer Einkaufsmeile

20 JAHRE SBS – PLATTFORM

REGIONAL IST ECHT STARK!
MIT DEM SBS-SHECK KANNST DU IN ÜBER 260 GESCHÄFTEN IN ST. JOHANN, BISCHOFSHOFEN UND SCHWARZACH EINKAUFEN, KAFFEE TRINKEN, ESSEN GEHEN...

ST. JOHANN BISCHOFSHOFEN SCHWARZACH

www.sbsshopping.at

Foto: Daniel Huber

Dr. Kurt Luger vom UNESCO-Lehrstuhl „Kulturelles Erbe und Tourismus“ stellte trocken fest „meine Gegend ist nicht mehr meine Gegend“ und verlangt Maßnahmen wie Zugangsbeschränkungen, ähnlich der in Städten. Gefordert seien die Touristiker vor Ort. „Ein Almbetrieb ist nur mehr als Familienbetrieb zu führen, er wirft keinen substanziellen Gewinn ab und führt somit zur Unlust der Almbesitzer. Bauernherbst, Urlaub am Bauernhof und Almbetrieb sind eine Idylle, die ein geschöntes Bild weitab von der Wirklichkeit ergeben“, mahnte Luger eindringlich.



ruine übrig, wertvolles Kulturgut und persönliches Gut wurden zunichte gemacht.“ Sollte im Rahmen der zwei-stündigen Diskussion dann doch etwas „Almfrust“ entstanden sein, hob sich die Stimmung im Anschluss bei allen Beteiligten schnell wieder, als Wetti & Team Blattkrapfen mit Sauerkraut und Kögeralm-Spritzer auftrugen. In gemütlicher Runde und bei netten Gesprächen war urplötzlich wieder „Almlust“ zu verspüren.

Bericht: LJWR / Fotos: Ronny Katsch

Wetti Saller, (Foto) langjährige Bäuerin, Sennerin und frühere Politikerin in Bischofshofen replizierte: „Ich bin seit 2002 auf der Alm, 2012 ist unsere Kögeralm abgebrannt, nachdem unmittelbar vorher noch eine größere Personen-gruppe in der Nähe der Alm gesichtet wurde. Polizeiliche Erhebungen führten zu keinem Ergebnis. Uns als Bauernfamilie blieb nur eine Brand-



Liebe Gäste und Stammgäste!

Ab **3. September** sind wir wieder da. Wir freuen uns auf euch!

Also bis bald, *Karin & Hans*





LAGERHAUS
Wir leben Nähe

BISCHOFSHOFEN

5500 Bischofshofen, Molkereistraße 1, Tel. 06462 2497



Brennstoffe jetzt einlagern!



Hartholz Import 33 cm halbfrisch 45092
ca. 0,8 bis 0,9 m³



Holzpellets
15 kg 45314



Holzbriketts
Premium 10 kg 428
Ökologischer Brennstoff, mit Loch für eine optimale Verbrennung.

LIEFERSERVICE
Pro Anfahrt
Zustellung € 69,60
per Hub € 7,08

Lose Pellets oder Heizöl einlagern

www.salzburger-lagerhaus.at

LANG IST'S HER: DIE STORY DER EARLY BIRDS AUS HÜTTAU

Als ich bei Fritz Moosbrugger und Erich Andexer um einen Interview-Termin zum Thema „Early Birds“ anfragte, meinten sie zunächst, „wen soll das nach 50 Jahren interessieren?“ Kurz darauf kam aber die alte Begeisterung zurück und vor allem von Fritz sprudelte es geradezu heraus: „Die 60er und Anfang 70er waren die Anfangszeit der Beatmusik. Beatles, Rolling Stones, CCR, lange Haare und anders sein, das war in. Die Jugend begann zu revoltieren. Hütttau, das kleine Nest am Fritzbach, wo jeder jeden kennt, das war für uns Jugendliche stinklangweilig. Außer einer Musikbox beim Gasthaus Hutter gab es nichts. Wir spielten in der TMK-Hütttau Klarinette. Da kam eines Tages, Ende der 60er-Jahre, Gerhard Oberauer, der in Graz die Fernmelde-HTL besuchte, mit der Idee 'Wir gründen zusammen eine Band! Wumm, eine Hammeridee!'“



Die Early Birds aus Hütttau bei einem Auftritt im Flachauer Jagdhof: Herbert und Hans Mösenbichler, Bandleader Gerhard Oberauer, Fritz Moosbrugger und vorne Erich Andexer. Foto:Brichac

Ja, das war 1969, die Geburtsstunde der Early Birds. Denn von da an ging's schnell: Instrumente wurden mit ausgeborgtem Geld gekauft. Jeder der jungen Hüttauer erlernte sein Instrument selbst,

sie spielten ausschließlich nach „Gehör“. Gerhard – das war der, der beim Eingang zur Post in Bischofshofen – vom ersten Stock des Telegrafenamtes herunter die B'hofener Mädchen bezirzte – auf der

Gitarre, Erich auf der Orgel, Fritz war der Schlagzeuger, Herbert Bassist und dann brachte Gerhard noch Hans, den Bruder von Herbert mit, der auf seiner Sologitarre ein musikalisches Naturtalent war.



www.skiclub-bischofshofen.at



HIGHLIGHTS 2021/2022

- 11.-12.09. FIS Continental Cup
- 18.09. 22. Int. Kindervierschanzentournee
- 02.10. Raiffeisen Landescup SSPL+NK
- 09.-10.10. Schüler Austria Cup
- 05.-06.01. 70. Vierschanzentournee
- 08.01. FIS Skisprungweltcup Einzel
- 09.01. FIS Skisprungweltcup Team
- 22.-23.01. Skibergrsteigen Erz trophy

**SKICLUB BISCHOSFHOFEN
ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ**

Mit 2 weiteren Fahrzeugen, neuen Aufprallschutzmatten und einem frischen Fassadenanstrich für Gebäude und Schanzentisch stellt der Skiclub Bischofshofen die Weichen für eine noch attraktivere, bessere und gezieltere Unterstützung seiner Nachwuchssportler und dem Betreuer team

Wir freuen uns auf viele Besucher! Für das leibliche Wohl ist immer bestens gesorgt!

Sie übten und übten, hatten aber noch keinen Namen. Nach ausgiebigem Üben und ebensolchem Alkoholgenuss kam Gerhard auf den Namen Early Birds, was sie mit die „frühen Vögler“ übersetzten. (Also diese Englisch-Übersetzung wurde noch in keinem Wörterbuch gefunden – die Red.) Es folgten die ersten öffentlichen Auftritte in der Unterrau, dem heutigen Hochkönig Stüberl in Niedernfritz, im Gasthaus Brunnhäusl, beim Moawirt in St. Martin, beim Krallinger im Lungötzerhof und im Gasthaus Hutter.

Woche für Woche machten sie mit Rock, Beat, Schlager und Volksmusik die ganze Gegend verrückt.

Auch die Hüttauer Dirndl, und nicht nur die. Da lief gar manches! Unter der Woche hieß es proben, proben, proben und zum Wochenende folgten die Auftritte im Flachauer Jagdhof, in der Tenne in Wagrain, in der Arche Noah in Altenmarkt etc. Ständig waren sie ausgebucht. Ihr Repertoire reichte von „Have you ever seen the rain“ bis zu „Aber dich gibt's nur einmal für mich.“ „Inzwischen wurden wir immer professioneller. Vom mittlerweile eigenen Geld kauften wir uns Instrumente, neue Verstärkeranlagen und viel musikalischen Krimskrams. Bei den Gitarren mussten es – wie bei den Beatles – Fender-Gitarren sein. Unsere Veranstaltungen waren meis-

tens ausverkauft, unsere zahlreichen Fans folgten uns überall hin, wir fühlten uns wie richtige Popstars“, begeistern sich Fritz und Erich noch heute. Die fünf Musiker wurden richtige Freunde. Sie waren zusammen bis 1974 sehr erfolgreich. Und dann kam der Finalsong: Wer hat an der Uhr gedreht, ist es wirklich schon so spät ...! Fritz Moosbrugger und Erich Andexer lernten ihre späteren Frauen Inge und Resi kennen, zogen nach Bischofshofen und heirateten. Damit waren die wilden Jahre vorbei. Sie gründeten Familien, die Early Birds taufte sich in Top Secrets um, und die beiden Neo-Bischofshofener ließen sich durch Hans Lürzer und Klaus Bachler ersetzen. Fritz und Erich meinen rückblickend: „Unsere Jugendzeit mit den Early Birds war ein Traum, den man nie vergisst. Toll, dass wir das erleben durften!“

Eine kleine Episode möchte Ihr Berichterstatter den BJ-Lesern und Leserinnen nicht vorenthalten:

Neben einem der schnellsten Fußballer in der Nationalligasaison 70/71, dem beim BSK-Tahiti spielenden Hüttauer Sepp Gappmeier, kannten wir 20-Jährigen auch die Early Birds aus Hüttau. So ging es 1972 zusammen mit Hans Mooslechner, der schon ein Auto hatte, Bernhard Steiner und Peter Steger samstags ziem-

lich regelmäßig in den Flachauer Jagdhof. Großartige Stimmung! Hans, Bernhard und ich waren eher von der ruhigeren Sorte, aber Peter Steger – Gott hab ihn selig – war mit seinen 17 Jahren unser Jüngster und wollte uns ständig etwas beweisen. Kaum, dass die Musik nach einer Pause zu spielen begann, hatte er sich schon eine Musiker-Frau zum Tanzen angelacht. Das führte dazu, dass die Musik manch falschen Ton produzierte. Jahre später erzählte mir Fritz Moosbrugger in gemütlicher Runde: „Ihr seid's damals ganz knapp an Tetschn (Ohrfeigen) vorbeigegangen.“ Was, wir? Also das kostete mich jetzt einen Lacher. Hatte Fritz vergessen, wie oft sich Hüttauer, wenn sie zu keck waren, von St.Martinern blutige Nasen geholt haben. LWR



Erich Andexer und Fritz Moosbrugger haben auch nach 50 Jahren noch allen Grund auf schöne Zeiten anzustoßen. LWR

SALONORCHESTER BISCHOFSHOFEN

Filmmusik

2.OKT. 2020

19:30 UHR

BISCHOFSHOFEN

€ 12 (VVK) KARTEN- UND PLATZRESERVIERUNG VVK:
 € 15 (AK) TVB BISCHOFSHOFEN
 TEL. 06462 2471
 INFO@BISCHOFSHOFEN.COM

Logos: TVB, Raiffeisenbank Bischofshofen, X, ROSTER

Sonnengereifte Orangen aus Sizilien

FRISCHES OBST UND GEMÜSE
 VOM BAUERN DIREKT IN DEN PONGAU
 BESTELLUNGEN UNTER 0699 1964 02 24

DIE WELT SEHEN

SonnenMeer.at

www.SonnenMeer.at

JIM ON TOUR | TANTE FRIEDA | SONNENMEERBIOLADEN

Logos: Facebook, Instagram

MUSIKUM ABSOLVENTEN

Talent und Fleiß der Schüler sowie die musikalische und pädagogische Qualität der Lehrerinnen und Lehrer bilden die Basis für das Erreichen von „Musikum Gold“. Die Bläser absolvieren im Rahmen dieser Prüfung auch das Goldene Leistungsabzeichen des Salzburger Blasmusikverbandes.



Julia Weiss / Foto: privat

In diesem Jahr stellten sich am Hackbrett Martin Baier (Bischofshofen) und Elisa Quehenberger (Pfarrwerfen), mit der Trompete Maximilian Burger (Werfen), an der Harfe Valentina Hafner und mit der Klarinette Julia Weiss (beide Pfarrwerfen) dieser Prüfung.

Die Abschlussprüfung ist sowohl für Schüler als auch für Lehrer immer eine große Herausforderung. Auch der Prüfungsmodus musste coronabedingt adaptiert werden: so gab

es keine landesweiten internen Prüfungen, sondern ein Fachprüfer nahm gemeinsam mit der jeweiligen Lehrkraft und dem Musikumdirektor die Prüfung ab.

Im Rahmen des Konzerts "Vivat musikum" erhielten die Absolventen aus den Händen des jeweiligen Bürgermeisters die Urkunden.

KV

SOMMERKINO & LIVEMUSIK

Der Kulturverein von Bischofshofen „Kult“ bot im Juli drei Wochenenden lang ein ganz besonderes Kulturerlebnis: im einzigartigen Ambiente des Kastenhof in Bischofshofen wurden Sommerkino und Live-Musik präsentiert.

Mehr als 500 Besucher kamen zu den 12 Kinovorstellungen und den drei Konzerten. „Das breite Spektrum der Filme fand sowohl bei Kindern als auch Freunden historischer Filme großen Anklang“, freut sich Philipp Kehrer (Obmann des Kulturvereins).

Eine LED-Videowall, eine überdachte Bühne sowie Profi-Zelte boten eine hervorragende Infrastruktur für diese tolle Veranstaltungsreihe.

Wie im Vorjahr übernahmen die örtlichen Vereine während der Veranstaltungen die Bewirtung der Besucher.

KV



Fotos: Kulturverein



copyshop
St. Johann/Pg.

carta
BÜRO- UND KOPIERTECHNIK GMBH

SYSTEMHAUS

Foliendruck auf Hard- & Softcover

für Diplom-, Matura-, Doktorarbeit - Speisekarten

Wir unterstützen Sie mit unserem hochmodernen Foliendruck.
Beste Qualität für Ihren Coveraufdruck in **Silber und Gold**.
Buchrücken ab 7 mm bedruckbar.

> Ab 1 Stück bestellbar
> Expressfertigung möglich

> Ihre eigene Vorlage
> Binden von bis zu 220 Blatt

CARTA Büro- & Kopiertechnik GMBH. Tel.: 06412/5818 - Fax: DW 5818-10
Hauptstraße 26, 5600 St. Johann/Pg. support@carta.at, www.cartata.at

WER IST DER BESTE OPTIKER IM GANZEN LAND?

M A Y R UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Test
Optiker-Fillialisten

Q

Gesellschaft für Verbraucherstudien GmbH

Qualitätstest.at

Test 05/2021, 7 Anbieter im Test, Service & Beratung

Österreichweit die Nr. 1

Bei der unabhängigen Konsumenten-Studie wurde **UNITED OPTICS als Einziger** mit der Gesamtnote **SEHR GUT** ausgezeichnet.

5600 St. Johann/Pg.
Hans-Kappacher-Str. 8

www.optik-mayr.at

45 JAHRE TENNISKLUB WERFENWENG

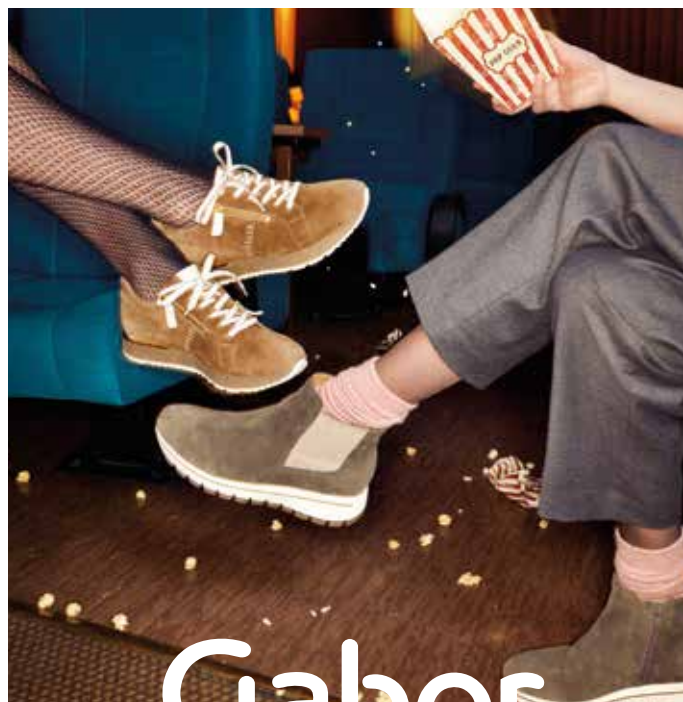


Pünktlich zur Jubiläumsfeier hatte sich der Verein fein herausgeputzt. (siehe Foto) Die Sponsoren Elektrotechnik Eisl, Deisl Beton, Ellmer Immobilien, Gschwendtner Versicherung und RAIKA Werfen hatten keine Kosten und Mühen gescheut, den Tennisclub mit flotten FILA-Anzügen auszustatten.

Der Feier tat auch ein abendlicher Hagelsturm keinen Abbruch. „Da hatten wir aber unsere Hendln längst verspeist und zogen uns ins Innere unseres schönen Clubheims zurück“, schmunzelte Langzeit-Obmann Hauser Gschwandtner.

Dass der TC-Werfenweng in der Salzburger Mannschaftsmeisterschaft gleich mit 9(!) Mannschaften vertreten war, zeugt von der großen Tennisbegeisterung in Werfenweng.

LJR



Gabor

SCHUHE - MODE
novak

Bischofshofen - St. Johann/Pg.
www.schuhe-novak.at



RADSPORT LACHER

Ihr Fachgeschäft in Bischofshofen

Dieses Mal im Fokus:

Zubehör rund ums Rad

- Ergonomische Griffe
- Ergonomische Sättel
- Ergonomische Lenker und Vorbauten
- Taschen, Körbe und Gepäckträger
- Licht, Strahler, Spiegel und Glocken
- Bereifung und Schläuche
- Pedale
- Helme und Handschuhe
- Radhosen und Trikots
- Schlösser
- Öle und Fette
- Luftpumpen

Tel: 06462/2386

Mail: office@radsportlacher.at | Web: radsportlacher.at

GERHARD HAFNER - EIN BLASMUSIKANT ZWISCHEN NOTEN UND TECHNIK



Gerhard Hafner kennt die Blasmusik aus den verschiedensten Blickwinkeln: Als Komponist, Kapellmeister und Landes-EDV-Referent ist er hautnah am Geschehen der Blasmusik dabei.

Wie bist du zur Blasmusik gekommen?

Nach zwei Jahren Blockflötenunterricht in der Volksschule durfte ich endlich mit der Trompete beginnen. Mein nächstes Ziel war es, in der örtlichen Blasmusik aufgenommen zu werden.

Als Kapellmeister bist du nun schon mehr als 20 Jahre tätig. Hat sich der Aufgabenbereich verändert?

Mein Fokus im Blasorchester hat sich in den letzten Jahren noch mehr auf die Verbindung zwischen Alt- und Jungmusikern gelegt. Durch das hohe Niveau der Musikausbildung und die Vorbereitung im Jugendorchester treten die Musikschüler mit einer hohen musikalischen Kompetenz in die Blasmusikgemeinschaft ein. Dies lässt sich bestens mit der Erfahrung der Musikkollegen verbinden und bewirkt einen respektvollen Umgang und erweitert meine Auswahl der Musikstücke, abgestimmt auf die Wünsche der Musiker.

Es gibt unzählige viele Kompositionen. Wie schafft man es dennoch, dass ein Stück auf dem Konzertprogramm der Musikkapellen landet? Mit Musikverlag Hafner feiern wir heuer mit über 500 verschiedenen Notenausgaben das 25-jährige Jubiläum. Seit Be-

ginn an habe ich mich auf den Schwerpunkt der traditionellen Blasorchesterbesetzung mit Flügelhorn- und Tenorhornregister und auf die Gebrauchsmusik für kirchliche und weltliche Anlässe spezialisiert. Seit 1998 können die Noten per PDF-Datei bestellt werden und wir ergänzen die Ausgaben gerne mit Zusatzstimmen je nach Ensemble-Zusammenstellung. Diese Alleinstellungsmerkmale sind seit Jahren das Erfolgsrezept, um den Weg in das Repertoire einer Musikgruppe zu finden. Durch meine umfangreichen Repertoirekenntnisse in Bläser- und Blasmusik kontaktieren mich Dirigenten und Ensembleleiter mit der Bitte, sie bei der Notenauswahl und der Vorbereitung für ihren nächsten Auftritt zu unterstützen.

Welche Projekte sind dir besonders in Erinnerung?

Ich erinnere mich gerne an meine erste Musicalproduktion 1999 mit der Volksschule Pfarwerfen, begleitet von einer kleinen Blasorchesterbesetzung. Die Trachtenmusikkapelle Werfenweng brachte 2010 das bisher größte Werk von mir, die „Werfenwenger Weis - Eine Alpensinfonie“ zur Uraufführung. In der Komposition spiegelt sich die Tradition der Werfenwenger Weis mit einer neuen und unkonventionellen Tonsprache der Musik wider. Gemeinsam mit dem Komponisten Prof. Jakob Gruchmann realisierten wir im „Stille Nacht Jahr 2018“ das Musiktheater „FX. Gruber. Dem Schicksal zum Trotz“ für das Theater Hallein. Trotz der Pandemie konnte mein Werk „Il Percorso Musicale“ im letzten Jahr für das Orchesterprojekt 2020 unter der musikalischen Leitung von Wolfgang Danzmayr uraufgeführt werden.

Besonders gerne erinnere ich mich an die CD-Aufnahme „50 Jahre Bauernmusikkapelle Bischofshofen“ vor 20 Jahren, als eine der ersten Musikkapellen eine Komposition von mir, die „Anda-Weis“, auf einen Tonträger aufnahm.

Ehrenamtlich engagierst du dich auch im EDV-Bereich des Blasmusikwesens.

Welche Aufgaben gilt es im Moment zu lösen?

Auf Initiative unseres ÖBV-Präsidenten Erich Riegler konnten heuer alle Salzburger Blasmusikvereine auf ein neues Mitgliederprogramm umgestellt werden. Eine große Herausforderung war 2018 die Einführung und Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung und zur Zeit unterstützen wir unsere Mitgliederkapellen bei der Planung ihrer Veranstaltungen mit den geltenden Corona-Verordnungen. Ein wichtiges Anliegen im Salzburger Blasmusikverband ist mir die Unterstützung unserer Komponisten. Neben Porträts und Werkpräsentationen konnte heuer eine Fördermöglichkeit auf die Beine gestellt werden, die es jeder Musikkapelle ermöglicht, einen Kompositionsauftrag zu vergeben. Gerade

für junge Komponisten wird es immer schwieriger, sich in der Blasmusikwelt zu etablieren und wandern so oftmals in ein anderes Genre wie der Film- und Spielekomposition ab.

Welchen Stellenwert hat deiner Meinung nach die Blasmusik im gesellschaftlichen Leben?

Vom hohen Stellenwert der Blasmusik in der Bevölkerung konnte ich mich heuer im Juni bei unserem ersten Standkonzert und den folgenden Platzkonzerten überzeugen. Die überwältigenden Reaktionen aus dem Publikum lassen auf eine hohe Akzeptanz unserer traditionellen Formationen schließen. Die ambitionierte Jugendarbeit in den Musikkapellen hinterlässt wertvolle Spuren. So wird sich auch in Zukunft in jedem Ort die Musikkapelle generationenübergreifend für die musikalischen Belange bestmöglich präsentieren. *KV*

DAS HIGHLIGHT IM HERBST: ALMGENUSS IN WERFENWENG



Bunte Farben in der Natur, angenehme Wandertemperaturen und regionale Kulinarik auf der Alm: das ist der Mix für den perfekten Herbst am Berg.

Das Wandergebiet bei den Bergbahnen Werfenweng bietet nicht nur ein herrliches 360 Grad Panorama und Paragleitern beste Flugbedingungen, sondern auf den vielen Hütten vor allem eines: feinste regionale Schmankerl. Los geht die Almwanderung an der Talstation der Bergbahnen Werfenweng,

rauf mit der Bahn auf 1.834 m zum Gipfelbereich des Bischling. Hier kann man sich bereits beim Bergrestaurant für die Wanderung stärken oder am Flugplatz den Start der Paragleiter bewundern. Noch ein kurzes Selfie am Fotopoint beim Gipfelkreuz und es geht gemütlich bergab, bis man etwa 30 Minuten später bei der Bischlingalm ankommt. Süßer Tipp hier: der selbstgemachte Kaiserschmarrn. Von dort führt ein nur leicht ansteigender Weg etwa eine Stunde bis auf den Ladenberg, wo bei der Einkehr in

der Moosalm vor allem die Brettljause Wanderer begeistert. Selbstgebranntes vom Hüttenwirt findet man hier ebenfalls auf der Karte. Und da Käse bekanntlich den Magen schließt, geht es zum Abschluss noch weiter zur Moahofalm. Hier kann man sich vor dem Abstieg ins Tal noch durch die verschiedensten hauseigenen Käsevariationen testen.

Für welche Hütte man sich auch entscheidet, eines steht fest: Regionalität kann man schmecken!



ROUTE:

- Auffahrt mit der IKARUS Bahn auf die Bischlinghöhe
- Abstieg zur Bischlingalm
- über die Route 52c zur Moosalm
- weiter auf dem Weg 51 zur Moahofalm
- Rückweg ins Tal oder retour via Bischlinghöhe für die Talfahrt mit der Bahn

DAUER:

Für den kompletten Ausflug plant man am besten 6 Stunden ein.

Öffnungszeiten- und Ticketinfos:
www.bergbahnen-werfenweng.com

Gehört gefeiert!



Zum 60-Jahr-Jubiläum warten bei Hansaton viele Angebote – vom maßgefertigten Gehörschutz bis zum innovativen Hörgerät.

Kommen Sie zu einer kostenlosen Hörmessung, probieren Sie neueste Hörgeräte oder informieren Sie sich über alles zum Thema Hören und Verstehen. Hörakustik-Meisterin Stefanie Oberwimmer und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch bei Hansaton!

Hauptschulstr. 6, 5500 Bischofshofen

hansaton.at
0800 880 888



Holen Sie sich Ihr persönliches Jubiläumsgutscheinheft mit tollen Rabatten und Angeboten!

Hansaton
Hörkompetenz-Zentren

SUPER LEISTUNG AUF DEIN ALTER

Schon in der Handelsschule und später in der SGKK durfte nur einer zu mir „du Oida“ sagen. Mit dem gebürtigen Bischofshofener Harald Huber verband mich viel, nicht nur Schule und Beruf. Die einfache Begründung, dass er sich diese Anrede bei mir herausunturfte, war, dass er drei Tage jünger war als ich. Ich fand das immer als Anerkennung, glaubte sogar manchmal um drei Tage gescheiter zu sein.

Seit einigen Jahren läuft das ein bisschen anders. Meine jüngeren Brüder und auch meine jüngeren Freunde sagen nach guten sportlichen Leistungen am Berg und Tal zu mir. „Super Leistung, auf dein Alter!“ Sie meinen das nicht böse, nicht ironisch, sondern anerkennend.

Nur für mich ist das kein Lob, sondern eher Kränkung. Lobt man einen Siebenjährigen wegen seiner Jugend für seine Geschicklichkeit im Sport oder wegen seines musikalischen Talents, ist das Lob für einen fast Siebzigjährigen wegen einer guten Leistung, trotz seines Alters, kein Lob. Fühlt man sich doch bei guter Gesundheit und Kondition viel mehr „mitten“ als am „Ende“ seines Lebens. Ich denk mir, dass es mir lieber wäre, würden sie sagen, „na heut hast wieder pfnast wie ein Postross, trotzdem ist's immer nett mit dir zusammensitzen!“

Ja mit Ende des 60ers ist man ein „Alter“! Da gibt's nichts herzumreden. Und checke: Die Gesellschaft meint es gut mit dir, behandelt dich größtenteils mit Respekt, laut Corona-Impfordnung

70 Jahre Familienunternehmen Sallaberger-Eberl



Eröffnung in der Alten Bundesstraße

1951

Eröffnung des Lebensmittelgeschäfts Eberl – das erste in Bischofshofen mit Selbstbedienung



Terese Eberl, Erika Sallaberger, Peter Eberl, Peter Sallaberger, Fritz Sallaberger vlnr.

1980

Umstrukturierung von Lebensmittelhandel zu einem der bekanntesten Raumausstatter im Salzburger Land



Schlafkonzepte auf höchstem Level, Peter Sallaberger

2005

Spezialisierung zum Schlafexperten mit eigener Matratzenanpassung und Eröffnung der Gesundheitspraxis für Naturheilkunde und Bioenergetik



Leitung Gesundheitspraxis, Astrid und Peter Sallaberger jun.

2019

Erweiterung der Gesundheitspraxis um weitere 120 m² und Team-Neuzugang Peter jun.

sallaberger
gesund schlafen und wohnen

gs GESUNDHEIT SALLABERGER

wurdest du schon im Mai und nicht wie die meisten anderen erst später geimpft. Wirst du etwas „terrisch“, dann bist du bei Dr. Steiner und in weiterer Folge bei Hansaton und Neuroth in guten Händen. Du bist im Sozialstaat Österreich bestens versorgt und deine Pension ist so was von pünktlich jeden Monatsersten am Konto. Also was soll's!

Oder unterliegst du der Werbung im Vorgaukeln von Jugendwahn? Denn manchmal glauben wir wirklich dieser Erwartungshaltung entspre-

chen zu müssen. Indem wir uns und anderen beweisen wollen, wie jung wir für unser Alter noch sind. Also sollte ich künftig doch eher mit Älteren auf den Berg gehen, als mit Jüngeren?

Und würde ich dann auch sagen: „Super Leistung, auf euer Alter!“



Lorenz Weran-Rieger,
Senioren-Beauftragter der
Stadtgemeinde Bischofshofen



Hörtest machen + ab mit den Kids in den Tierpark.

**Jetzt
mit jedem
Hörtest:**
Gratistickets für
den Tierpark in
Ihrer Nähe.

Neuroth-Fachinstitut Bischofshofen
Hauptschulstraße 1-3
Service-Hotline: 00800 8001 8001
Vertragspartner aller Krankenkassen neuroth.com

NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Aktionsbedingungen: Pro Hörtest wird eine Erwachsenen- und eine Kindereintrittskarte bzw. ein Gutschein für einen Erwachsenen und einen Kindereintritt für einen Tierpark der Region ausgegeben. Die Verwendung der Tickets bzw. Einlösung der Gutscheine erfolgt nach den jeweiligen Bedingungen des regionalen Tierparks. Keine Barauszahlung. Nur so lange der Vorrat reicht. Aktionszeitraum 06.09.2021-30.11.2021

REISHI - PILZ DES LEBENS

In jedem Jahr wird mit der Herbstzeit und dem Schulbeginn unser Immunsystem stark gefordert. Und unter Zeiten von Sars-CoV 2 sowieso. Neben den üblichen Verdächtigen wie Zink, Selen, Vitamin C und D, bietet uns die Natur einige weitere Möglichkeiten zur Stärkung oder Modulierung unseres Immunsystem - z.B. den Reishi-Pilz. Seit tausenden von Jahren in China und Japan hoch geschätzt, findet dieser



**MAG.
INGE
FUCHS**
Löwenapotheke
Bischofshofen

Heilpilz auch bei uns immer mehr Anhänger.

Die Wirkungen des Reishi sind auf eine Gesamtkomposition an Inhaltsstoffen zurückzuführen, wobei sich die sog. Triterpene und die spezifischen Polysaccharide

besonders hervorragen. Ob Krebs, Herzkrankungen, Burn-out, Entzündungen, Leberleiden oder ein geschwächtes Immunsystem – es gibt kaum einen Heilpilz, der so vielfältig einsetzbar ist. In der Kombinationstherapie wirkt der Reishi oft noch besser. Vitamin C, grüner Tee oder andere Vitalpilze sind je nach Erkrankungsbild die idealen Partner für ihn. Mehr Information über den Pilz des Lebens erhalten Sie in unserer Apotheke!



**LÖWEN-APOTHEKE
BISCHOFSHOFEN KG**
Gasteiner Straße 44
A-5000 Bischofshofen
Tel. +43 6462 2772-0
www.loewenapotheke-bischofshofen.at

HÖRVERLUST ERNST NEHMEN

Im Rahmen der Aktion „Gesundes Salzburg“, unter anderem unterstützt durch SN, Salzburger Woche und ÖGKG gab HNO-Facharzt und Vorstand der HNO am Uniklinikum Salzburg, Dr. Gerd Rasp, wichtige Tipps und Ausführungen zum Thema Hörverlust. Diese Veranstaltung fand virtuell auf www.sn.at/live statt.

Nun, was soll man tun, wenn man schlechter hört und was kann man anrichten, wenn man die Hörprobleme zu lange ignoriert?

„Hörstörungen ziehen sich durch alle Altersklassen. Viele meinen, Hören sei etwas Mechanisches, im Endeffekt ist Hören eine geistige Leistung“, meinte Dr. Rasp einleitend. „Das Ohr nimmt den Schall auf, wandelt ihn in elektronische Impulse um und leitet diese ans Gehirn weiter. Erst dort wird alles verarbeitet, denn unser Hörorgan ist das Gehirn.“ Rasp ist überzeugt, dass man Hörverlust bei rechtzeitiger Behandlung bis ins hohe Alter entgegensteuern könne. Bei ersten Anzeichen ist ein Hörtest empfehlenswert, der nicht unbedingt beim HNO-Facharzt, sondern auch beim Hörgeräte-Akustiker durchgeführt werden könne.

Anhand dieses Befundes könne der Grad des Hörverlusts festgestellt werden. Die darauffolgende Therapie könne medikamentös, aber auch die Verordnung eines Hörgeräts oder eine Operation sein.

Einem Hörverlust umfassend vorzubeugen sei kaum möglich. „Dauerhafter Lärm über 85 Dezibel ist tunlichst zu vermeiden, aber auch Flüssigkeitsmangel und niedriger Blutdruck. Ob Sie irgendwann schlechter hören, ist aber großteils genetisch programmiert, dagegen können Sie nicht viel tun“, ist der HNO-Vorstand überzeugt. Dem Fortschreiten von Hörschäden, die auf neurodegenerative Erkrankungen wie Demenz zurückgehen, könne man aber sehr wohl vorbeugen. Und zwar anders, als man annehmen könnte: „In solchen Fällen braucht es regelmäßige Reize. Also lieber öfter Musik hören als Stille. Da ist es wichtig, das System in Schwung zu halten!“, rät Dr. Gerd Rasp.

Informationen aus SN bzw. SN-Stream. Dafür notwendig ist ein Digitalabo der Salzburger Nachrichten. Ein solches kann direkt auf SN.at/live abgeschlossen werden.

BÄUERLICHER PRODUKTKASTEN



**MITTERBERGHÜTTEN AM ZIMMERBERG
RUND UM DIE UHR GEÖFFNET**

**15 JAHRE
AGENTUR
Schlaminger**

WERBUNG
DIGITALISIERUNG
EDV-TRAININGS

digitale
KOMPETENZ

www.agentur-schlaminger.at

BSK - Saisonauftakt am 10. August

Der SK Austro Risk Bischofshofen schoß als Aufsteiger die Vorjahressaison mit Platz 11 ab. Zum Kern der Mannschaft um Plattner, Grechenig, Teichmann, Kammerer, Leutgab, Andexer u. a. holte man neue, hungrige Spieler. Mit Pickl (Radstadt), Rappl (Radstadt), Weiß (SAK), Reiter (Golling), Lackner (Mühlbach), Sarac (Eigenbau - zuletzt Pfarrwerfen), Mitterstieler (Eigenbau) und Aigner (reaktiviert) kamen acht Neue in die Mannschaft. Den BSK verließen Greiner (Schwarzach), Lanner (Pause), Ramadani Xh. (St. Johann), Ramadani B. (Pause), Bretterebner (St. Johann) und Steidl (Karriereende). "Der ausgeglichene Kader verspricht, mit Einsatz und Engagement zum Saisonziel - einem einstelligen Tabellenplatz - zu gelangen. Die Liga wird mit Saalfelden, Zell am See, Grünau und Seekirchen vier Mannschaften haben, die sich den Titel ausmachen werden. Mit der jungen Mannschaft wird der BSK (Altersschnitt etwa 22 Jahre) versuchen, das angepeilte Ziel zu erreichen. Besonders gespannt kann man auf die Einsätze der beiden Jungen Sarac und Mitterstieler sein, die in den Vorbereitungsspielen ansehnliche Leistungen gezeigt haben. Zu sehen ist die Truppe erstmals am Freitag, 10. August um 18.30 Uhr, wenn der BSK zuhause auf den ESV Saalfelden trifft", so Obmann Georg Feige.



Mit diesem Team geht der SK Austro Risk Bischofshofen in die neue Saison: stehend v.l. Mitterstieler, Hochleitner, Rappl, Andexer, Reiter, Krimbacher, Kammerer, Leutgab; hockend v.l. Aigner, Teichmann, Plattner, Grechenig, Fürk, Sarac, Lackner, Pickl (es fehlen Krof, Kronberger und Weiß).

IHRE BESTE WAHL Werbung im

Bischofshofen JOURNAL

0664 7511 4811

www.bischofshofen-journal.at | bischofshofen-journal@sbg.at

Minigolf-Staatsmeisterschaften in Bischofshofen



Nach 1972 ist es für Bischofshofen die 2. Staatsmeisterschaft, die auf der heuer neu errichteten Anlage ausgetragen wurde. Obmann Ing. Erik Schweinzer konnte bei den Titelkämpfen, die heuer als Kombinationswettbewerb mit dem Werfener Minigolfclub zur Austragung gelangten, Österreichs gesamte Minigolfelite willkommen heißen. Stark vertreten waren natürlich die heimischen Kämpfer (im Bild am ersten Turniertag). Bericht über die Staatsmeisterschaften in der nächsten Ausgabe.

Bernhard Hansen gewinnt Springen



Anfang Juli fand die dritte 4-Mattenschanzen-Tournee für Kinder in Bischofshofen statt. Auch zahlreiche Bischofshofener (im Bild mit ihren Trainern Ferdl und Christian Wallner) waren am Start. Herausragend die Leistung von Bernhard Hansen, der die Klasse Kinder-11 vor Sebastian Zirkel gewann, Dominik Brandner und Hubert Höll belegten die Plätze 6 bzw. 12. Bei den Kindern-10 holte sich Steve Gröbner Platz 3, Christian Wührer kam auf Rang 14. In der Klasse Kinder-8 wurde Erich Kogler Dritter.

MOLKEREI-ABHOLMARKT

Mit umfangreichem Käsesortiment sowie Frischmilchprodukten zu

BESTPREISEN

Nutzen Sie die Möglichkeit, trotz kleineren Mengen zu Großhandelspreisen einzukaufen.



Auch für Privathaushalte • Laufend Aktionen und Sonderangebote • Jeden Donnerstag frisches Holzofenbrot

Bischofshofen

(in der ehemaligen Molkerei)

Unsere günstigen
PREISE
werden garantiert auch
Sie überzeugen!

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. von 7.30 - 11.00 Uhr • Tel. 06462/2406

WIR SIND ÜBERSIEDELT!

Der Tourismusverband Bischofshofen erstrahlt in neuem Glanz!

Seit 26. Juli dürfen wir Einheimische, Gäste und Besucher in unseren neuen Räumlichkeiten am Franz-Mohshammer-Platz 12 begrüßen. Die ehemalige Mode & Geschenkboutique Goth wurde durch den TVB angemietet und durch ortsansässige Firmen renoviert. In moderner Ausstattung des neuen Standortes präsentiert sich der TVB Bischofshofen in gewohnter Qualität als Anlaufstelle für Information und Anliegen rund um Bischofshofen!

Am 10. September 2021 ab 15 Uhr dürfen wir Sie beim „TAG DER OFFENEN TVB-TÜR“ begrüßen!



LATE NIGHT SHOPPING 2021



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das diesjährige Late Night Shopping in der Bischofshofener Begegnungszone verspricht wieder eine gelungene Veranstaltung zu werden. Am 10. September ab 18 Uhr findet der beliebte Shoppingabend in Bischofshofen statt. Die mitwirkenden Geschäfte haben bis 21 Uhr geöffnet, die Gastronomiebetriebe laden zum geselligen Beisammensein ein – somit ist Shoppinggenuss und Unterhaltung garantiert!

Natürlich wird es an diesem stimmungsvollen Abend auch spezielle Angebote und viele Überraschungen geben. So gibt es heuer ein **Gewinnspiel**, bei dem es einen **Reisegutschein im Wert von EUR 750,00** zu gewinnen gibt! Mitmachen ist ganz einfach: Den Gewinnspielpass bei den Geschäften abholen, 3 Stempel diverser Betriebe sammeln und den vollen Pass beim TVB Bischofshofen abgeben. Die Verlosung des tollen Gewinnes findet um 21:30 Uhr vor dem TVB Büro statt. Wir drücken die Daumen!

Für die musikalische Umrahmung sorgen die Musikgruppen „Unschrag Jazz“ sowie die Musikkapellen Bischofshofens.



MITARBEITEREHRUNGEN

In einem kurzen Rückblick berichtete Dir. Peter Rohrmoser über den Werdegang der Jubilare. Obmann Andreas Holzmann bedankte sich für die gute geleistete Arbeit. In geselligem Rahmen wurde anschließend über alte Zeiten sinniert und etliche Erinnerungen aufgefrischt.

Das Fundament guter Ergebnisse liegt in den Händen unserer MitarbeiterInnen. Für langjährige Firmenzugehörigkeit konnten Obmann Andreas Holzmann sowie Aufsichtsratsvorsitzender Burkhart Madleitner im Juli folgende MitarbeiterInnen unseres Instituts für ihre Treue und Firmenloyalität beglückwünschen.



- 40 Jahre:** Dir. Harald Moser
- 30 Jahre:** Karin Burian
Sabine Mich
Anita Seiringer
Sabine Brändl
Theresia Brüggler
- 25 Jahre:** Johann Steinberger
Manfred Kirchmayr
Prok. Andreas Hallinger
- 20 Jahre:** Alexandra Daxer
- 15 Jahre:** Gordana Vukovic
- 10 Jahre:** Stefanie Ronacher
Karina Steinbrucker

V.l.n.r.: Sabine Brändl, Obmann Andreas Holzmann, Sabine Mich, Johann Steinberger, Alexandra Daxer, Karin Burian, Dir. Harald Moser, Anita Seiringer, Manfred Kirchmayr, Stefanie Ronacher, Karina Steinbrucker, Prok. Andreas Hallinger, Gordana Vukovic, Dir. Peter Rohrmoser und Theresia Brüggler



**MEINE GELDANLAGE
MACHT DEN UNTERSCHIED.**
FÜR EINE LEBSWERTE ZUKUNFT:
NACHHALTIG VERANLAGEN MIT RAIFFEISEN.

Mit den nachhaltigen Geldanlagemöglichkeiten von Raiffeisen können Sie heute mitentscheiden, wie die Welt morgen aussieht. Investieren Sie jetzt in eine saubere Umwelt, in verantwortungsvolles Wirtschaften und in faire Arbeitsbedingungen – für eine lebenswerte Zukunft. Mit persönlicher Beratung und online. **Mehr auf [bischofshofen.raiffeisen.at](https://www.bischofshofen.raiffeisen.at)**